

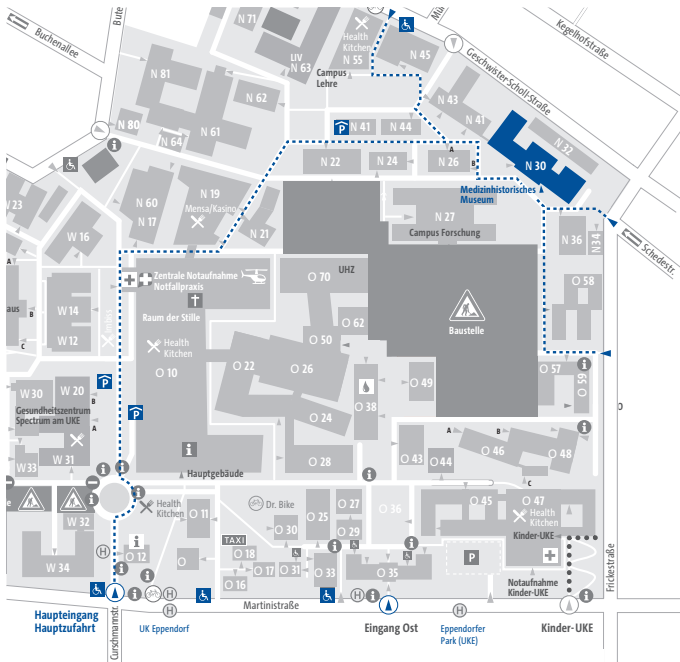
Besuchen Sie uns

Medizinhistorisches Museum Hamburg
Fritz-Schumacher-Haus (Gebäude N30)
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Martinistraße 52, 20246 Hamburg

(040) 7410 - 57172

medizinhistorisches-museum@uke.de

www.uke.de/medizinhistorisches-museum



Sie finden das Museum am Seiteneingang (Frickestraße) sowie über den Hauptzugang zum UKE. Bitte beachten Sie ggf. Einschränkungen aufgrund von Bauarbeiten.

Öffnungszeiten

mittwochs, samstags und sonntags von 13 Uhr bis 18 Uhr

Eintrittspreise

6 Euro / ermäßigt 4 €

Für Schwerbehinderte und ihre Begleitpersonen, Patient:innen des UKE sowie für Personen, die an der Kasse darauf hinweisen, dass sie den Eintritt nicht aufbringen können, ist der Museumsbesuch kostenlos.



Kirsten Krüger | Skulpturen

Venusmaschine

Venusmaschine

Kirsten Krüger | Skulpturen

Ausgangspunkt der Veranstaltungsreihe „Körper formen“ sind Arbeiten der Bildhauerin Kirsten Krüger, der das Medizinhistorische Museum Hamburg ab Mai 2023 eine Sonderausstellung mit dem Titel „Venusmaschine“ widmet.

Die für die Ausstellung ausgewählten Werke reichen von frappierend poetischen, inselartig arrangierten Plastiken bis hin zu vielschichtig aufgebauten abstrakten Wandobjekten. Sie spielen mit der Einbeziehung und Imitation natürlicher Körper und Formen.

Im Dialog mit den Modellen und Exponaten des Museums verweisen die Arbeiten von Kirsten Krüger darauf, dass Körper nicht einfach gegeben sind, sondern durch Prozesse der Beschreibung, Abformung, Modellierung, Nachbildung hergestellt und hervorgebracht werden. Zugleich ist diesen Prozessen der Hervorbringung auch die Produktion von spezifischem Wissen über Körper eingeschrieben.

Kirsten Krüger wurde 1996 in Lübeck geboren und schloss 1996 ihr Studium der Bildhauerei an der Kunstakademie Düsseldorf ab. Seit dieser Zeit entstehen Skulpturen aus künstlichen und natürlichen Materialien, die von existenziellen und zivilisatorischen Themen handeln. Im Fokus dieser in den letzten Jahren deutlich abstrakter werdenden Kunst steht das Öffnen von Assoziationsräumen. Kirsten Krüger lebt und arbeitet in Havelberg.

Abbildung: Kirsten Krüger, Alchemist (Detail), Papiermaché, Acrylharz, Kunsthaar, Sirup, 2012, © VG Bild-Kunst, Bonn

Veranstaltungsreihe

„Körper formen“

Freitag, 12. Mai 2023, 19.30 Uhr

Eröffnung der Ausstellung „Venusmaschine“ mit Skulpturen und Objekten von Kirsten Krüger. Begrüßung: Philipp Osten. Mit einer Einführung in die Ausstellung von Monika Ankele (Wien). Die Künstlerin ist anwesend.

Mittwoch, 24. Mai 2023, 18 Uhr

Kartographierte Frauenkörper. Eponyme zur weiblichen Anatomie als medizinhistorisches Erbe. Vortrag und Präsentation von Anna von Villiez und Christine Achtermann-Jones (Hamburg)

Mittwoch, 21. Juni 2023, 18 Uhr

„Diagnose: Tätowierung“. Die Medikalisierung und Kriminalisierung von Tätowierten in der Wissenschaft am Beispiel der Sammlung Schönfeld. Vortrag von Igor Eberhard (Wien)

Mittwoch, 5. Juli 2023, 18 Uhr

Abgeformt. Wächserne Körper zwischen Idealbild und Naturtreue. Vortrag von Henrik Eßler (Hamburg)

Mittwoch, 11. Oktober 2023, 18 Uhr

Arbeit am Körper: Zur Modellierung eines eigensinnigen Materials. Vortrag von Jasmin Mersmann (Linz)

Mittwoch, 8. November 2023, 18 Uhr

Finissage und Künstlerinnengespräch in der Ausstellung „Venusmaschine“ mit Kirsten Krüger und Philipp Osten

Vor den Veranstaltungen können die Sonder- und Dauerausstellung ab 17 Uhr kostenlos besucht werden.